



GOTTESDIENSTE

Sonntag, 28. Mai

9.30 Uhr Pfingstgottesdienst mit Pfr. Daniel Wiederkehr mit Una Prella (Harfe) & Stephan Britt (Klarinette) Pfingstkollekte
10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, mit Pfrn. Martina Tobler, Alterszentrum Adlergarten

Sonntag, 4. Juni

9.30 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Daniel Wiederkehr Kollekte: Elternnotruf
10.30 Uhr Gottesdienst mit Pfrn. Martina Tobler, Alterszentrum Adlergarten

Sonntag, 11. Juni

9.30 Uhr Konfirmationsgottesdienst, mit Pfrn. Lea Schuler und Sozialdiakonin Sabine Schneider Wunschkollekte
10.30 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Roland Klee, Alterszentrum Adlergarten

Sonntag, 18. Juni

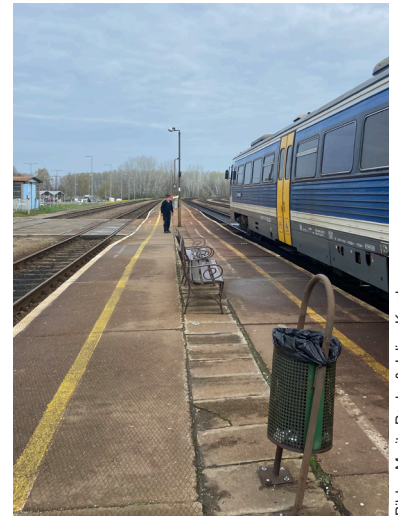
9.30 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Daniel Wiederkehr HEKS Flüchtlingskollekte

Sonntag, 25. Juni

9.30 Uhr Gottesdienst mit Pfrn. Lea Schuler Kollekte: Hilfe in unserer Gemeinde
10.30 Uhr Gottesdienst mit Pfrn. Martina Tobler, Alterszentrum Adlergarten

Sonntag, 2. Juli

11.00 Uhr Festgottesdienst mit Albanmahl im Vögelipark, (bei Regen im Kirchgemeindehaus Liebestrasse)



Nach-Konf-Reise in Ungarn: Brücke über die Donau, unterwegs in Budapest, Dieselzug nach Dabas

Bilder: Moritz Raske & Julian Kerekes

«Und wo sind denn die Jungen?»

EDITORIAL /

In Mattenbach dürfen wir auf engagierte junge Menschen zählen, die in verschiedenen Formen zum Gemeinwohl beitragen: Als Begleit-Band, als Mitreis(s)ende auf der Nach-Konf-Reise nach Ungarn oder als Deutsch-Lehrerinnen wie die beiden Gymnasiastinnen Alizée und Julia, die gleich selber über ihr Engagement erzählen:

Für ein Schulprojekt unterrichtet ihr jeweils donnerstags Deutsch. Was habt ihr dabei selber gelernt?

Alizée: Wenn man Deutsch unterrichtet, gibt das eine ganz andere Perspektive auf die eigene Sprache. Deutschlernende stellen Fragen zu Grammatik oder Begriffen, über die ich noch nie nachgedacht habe.

Julia: Ich habe gelernt, wie wichtig es ist, mich präzise auszudrücken, bzw. mit einfachen Worten einen Begriff zu beschreiben. Ich finde es

spannend, etwas über die Kultur unserer Deutschschülerin zu lernen.

Weshalb engagierst du dich dafür, dass fremdsprachige Menschen Deutsch lernen können?

Julia: Es war ein Vorschlag unseres Deutschlehrers. Jetzt, wo ich Nurbie kennengelernt habe, sie ist Zahnärztin, möchte ich sie gerne dabei unterstützen, dass sie die Chance erhält, einen Beruf auszuüben, der ihr Freude macht. Die Beherrschung der Sprache ist eine Schlüsselfunktion. Es ist schön, dass wir da einen Beitrag leisten können.

Alizée: Es ist eine einzigartige Möglichkeit, die man so schnell nicht wieder erhält. Dieses Engagement macht Sinn, weil Migrant:innen darauf angewiesen und sehr dankbar sind für den so entstehenden Kontakt zu Menschen aus der Aufnahmegesellschaft. Es macht auch uns Spass, weil wir eine Schülerin

haben, die sehr motiviert ist. So kann gemeinsam auf ein Ziel hingearbeitet werden, zum Beispiel, eine Prüfung zu bestehen. Es ist eine Win-win-Situation zwischen Schülerin und Lehrerin. Wir haben eine Person aus einer ganz anderen Kultur kennengelernt. Das ist eine spezielle Erfahrung, um die ich sehr froh bin.

Euer Kurs findet im Kirchgemeindehaus Mattenbach statt. Ist dieser Ort geeignet?

Der Raum ist am Donnerstagnachmittag frei und befindet sich in der Nähe des Wohnortes unserer Schülerin und unserer Schule. Zudem ist es im Kirchgemeindehaus sehr ruhig, was für den Deutschunterricht optimal ist. Wenn es draussen wärmer wird, werden wir auch weitere Orte besuchen.

*Die Fragen stellte
Sabine Schneider Zepack
Jugendarbeit*

ÖKUMENISCHER TREFFPUNKT

«Winterthur - im Wandel»
Donnerstag, 29. Juni 2023,
9.00 - 11.00 Uhr mit Frühstück,
ohne Anmeldung, Kath. Pfar-
reizentrum Herz Jesu, Unterer
Deutweg 85, Winterthur

Die Stadt Winterthur hat sich seit der Mitte des letzten Jahrhunderts rasant verändert. Im Bildarchiv der Winterthurer Bibliotheken ist dieser Wandel in Tausenden von Fotos festgehalten. Andres Betschart, Leiter der Sammlung Winterthur, hat aus diesen Bildern eine Auswahl getroffen und zeigt am Beispiel einiger Orte in Winterthur, wie die Stadt ihr Gesicht verändert hat, wie Altes verschwindet und Neues entsteht. Und wie die Einwohnerinnen und Einwohner ihre Stadt immer wieder neu gestalten und im Alltag wie an Festtagen ihre Erscheinung prägen.

Wir freuen uns auf Sie!
Unkostenbeitrag Fr. 5.-

PILGERN

Pilgern vor der Haustür
Dienstag, 13. Juni 2023

- **Treffpunkt:** 8.30 Uhr, HB Winterthur (Stadttor, bei Kartenshop Wachter), Abfahrt S 12 8.42 Uhr
- **Rückkehr:** 14.25 Uhr S 42, Ankunft HB Winterthur
- **Ticket selber lösen:** Winterthur – Hettlingen / Dättlikon - Pfungen – Winterthur
- **Pilgerweg:** Hettlingen - Näf- bach - Neftenbach - Wartgut - Kirche Dättlikon, ca. 2 1/2 Stunden, 7,7 km, 120 m Aufstieg, 115 m Abstieg
- **Unterwegs:** Stille, Wegworte. Besinnung in der Kirche Dättlikon, Mittagsimbiss im Restaurant
- **Anmeldung** bis 12. Juni, 12.00 Uhr, an Markus Vogt: 052 232 97 27 / 079 368 80 66 markus.vogt@reformiert-winterthur.ch

NACH-KONF-REISE NACH UNGARN

17 Jugendliche aus den pande-
mie-gestraften Konf-Jahrgän-
gen 2020 - 2022 nahmen an der
Reise nach Ungarn teil.

Am Ostersonntag galt es früh auf-
zustehen, weil unsere Gastgeber-
innen in der kleinen ungarischen
Gemeinde Dabas extra ein Früh-
stück vorbereitet hatten.

Was zuerst mit unterdrücktem Mur-
ren hingenommen wurde, entwi-
ckelte sich zum Highlight der Reise:
Die Jugendlichen durften nach dem
Ostergottesdienst (auf Ungarisch!)

alleine oder zu zweit in einer Fami-
lie in Dabas Mittag essen gehen.
Dieser Austausch hat vermutlich
allen mehr bedeutet als die Shop-
pingmeile im trendigen Budapest.

Danke Pfarrerin Eszter Balog und
allen Familien für eure grossartige
Gastfreundschaft.

Sabine Schneider Zepackic



Jugendliche aus Mattenbach und
Gastfamilien aus Dabas

Bilder Sabine Schneider



FIIRE MIT DE CHLINE

Sonntag, 4. Juni, 10 Uhr
Fiire mit de Chline zur Ge-
schichte «Komm mit, kleiner
Fuchs. Eine Reise zurück in die
Natur», im Seminarraum



Bild: Lea Schuler

LANGE NACHT DER KIRCHEN

Lange Nacht der Kirchen –
Game-Night Volume 3
– Freitag, 2. Juni 2023

Wir reformierten Jugendarbeiter*-
innen aus ganz Winterthur laden
alle Jugendlichen ab der 5. Klasse
ein zur Game-Night Volume 3 in
und um die Stadtkirche Winterthur.
Die Game-Night findet dieses Jahr
im Rahmen der «Lange Nacht der
Kirchen» statt und bietet die Mög-
lichkeit, Kirche einmal anders zu
erleben.

Beginn ist um 17.30 Uhr mit einem
gemeinsamen Jugendgottesdienst
(Juki). Von 18.15 bis 22.00 Uhr hat
unsere Chillounge und unser Spiel-
angebot geöffnet.

Hast du Lust auf der grossen Lein-
wand gemeinsam mit Freunden

FIFA (Playstationen) zu spielen?
Oder probierst du lieber beim Poker
oder Roulette dein Glück? Oder
liebst du die Abwechslung und bist
bei allem dabei?

Wenn du dich gern
bewegst, kannst du
dich beim «Just
Dance», beim Dart,
am Töggelikasten
oder Tischtennis-
tisch austoben.
Wenn du eine Pause
brauchst, kannst du
in unserer Chill-
ounge ausspannen.
Für Verpflegung ist
gesorgt.

Wir haben ein viel-
fältiges Angebot pa-
rat und freuen uns

auf dein Kommen. Die Game-Night
findet bei jeder Witterung statt!

Fürs OK-Team:
Pamela Blöchliger



Freitag 2. Juni 2023
Start 17:30 Juki-Gottesdienst
18:00 bis 22:00
GAME NIGHT
Kirchplatz Winterthur 8400 mit Verpflegung !!
reformierte jugendarbeit winterthur
Vol.3 play for fun

SOMMER- UND ABSCHLUSSAUSFLUG

Die Kirchgemeinde Mattenbach lädt Sie herzlich ein zum Sommer- und Abschlussausflug mit Pfr. Klaus Geiger-Feller.

Dem Wunsch von Pfr. Klaus Geiger-Feller, statt eines offiziellen Apéros einen Begegnungs-Ausflug zu machen, entsprechen wir sehr gerne. Wir freuen uns über möglichst viele Anmeldungen.

*Im Namen der Kirchenpflege,
Rosmarie Graf*

Sommer- und Abschlussausflug Pfr. Klaus Geiger-Feller

Ausflug zum Schnuggebock mit Schifffahrt über Altenrhein und Bodensee
Samstag 8. Juli 2023,
9.30 Uhr bis 18.00 Uhr

Ich freue mich auf meinen Abschieds-Sommerausflug mit Euch!

Start mit dem Reiseкар um 9.30 Uhr bei der Zwinglikirche. In Teufen angekommen wandern alle, die mögen, vom Kräutergarten der Firma Dr. A. Vogel hinauf zum Erlebnisrestaurant Waldegg-Schnuggebock, wo es im heimeligen alten Teil ein feines Mittagmenü geben wird. Für alle, die nicht zu Fuss gehen möchten, fährt der Car von der Ausstiegsstelle direkt zum Restaurant mit wunderschönem Blick auf den Alpstein mit Säntis und vielen schönen Dingen, die erkundet und besichtigt werden können (von historischer Bäckerei, Käserei, Krämerladen im Inneren des Gebäudes über Kräutergarten, Streichelzoo, Stallungen und Spielplatz im Außenbereich).

Nach Plan geht es um 14 Uhr mit dem Car weiter nach Walzenhausen, von dort mit der Zahnradbahn nach Rheineck. Weiter geht es mit dem Schiff nach Rorschach. Auf dem Altenrhein fahren wir dem Bodensee entgegen, und können die

Schönheit der Natur im Naturschutzgebiet Altenrhein und die Weite des Sees erleben. In Rorschach angekommen bringt uns der Car auf die Abendessenszeit bequem und sicher nach Winterthur zurück. Ankunft ca. 18 Uhr

Der Ausflug ist für alle Generationen und ich freue mich, wenn sich viele anmelden und mitkommen – es wird viel Gelegenheit zum Austausch geben. Die Kirchgemeinde stellt den Car und die Tickets, für das Essen und Getränke bitten wir selbst aufzukommen. Das Menü wird nach den angegebenen Wünschen vorbestellt.

Kontakt:

Klaus Geiger-Feller
076 381 86 50
k.geiger-feller@gmx.net
Rosmarie Graf
052 232 45 70
rosmarie.graf@reformiert-winterthur.ch

Anmeldung bis 4. Juni 2023

Name:

Telefon:

Ich esse (bitte ankreuzen):

Appenzellerschnitzel gefüllt mit Rindsbrät und Mostbröckli mit Chähörnli und Apfelmus (CHF 41.50)

mit Suppe oder Salat

Hirsetäschli vom Grill mit Bohnenragout und Saisongemüse (CHF 35.50)

mit Suppe oder Salat

Kinder können sich vor Ort etwas aus der Kinderkarte auswählen.

Anmeldung an das Sekretariat der Reformierten Kirche Mattenbach: sekretariat.mattenbach@reformiert-winterthur.ch

AUSFLUG FÜR SENIOREN UND SENIORINNEN

Jahresausflug in die Klangwelt im Toggenburg.
Mittwoch, 13. September 2023,
8.30 - 18.00 Uhr

Aus dem Programm

- ab 8.30 Besammlung vor Zwinglikirche
- 08.45 Abfahrt mit Car
- ab 10.15 Führung in der Klangschmiede Alt. St. Johann (Dauer: ca. 1 Stunde). In der Klangschmiede erleben wir Klang, Resonanz und Brauchtum

hautnah. In der Werkstatt wird das Kunsthandwerk des Schmiedens von Schellen und anderen Klangkörpern gezeigt und vermittelt. Die Klangschmiede ist ein interaktives Erlebnishaus mit verschiedenen Themenräumen.

Hinweis: Das Haus hat keinen Lift. Die Werkstatt ist jedoch im Erdgeschoss. Personen, die nicht gut zu Fuss sind, können beim Schmied zuschauen und verweilen. Sitzgelegenheiten werden bereitgestellt.

- 12.15 Mittagessen im Restaurant Stumps Alpenrose mit wunderschöner Aussicht oberhalb von Wildhaus
- ab 14.15 Wahlprogramm am Nachmittag:
Wanderung auf dem Klangweg (ca. 4 km / 1.5 - 2 Stunden)
Spaziergang um Schwendiseen (ca. 1 – 2 km)
Gemütliches Verweilen bei Stumps Alpenrose
- 16.30 Rückreise mit Car nach Mattenbach
- ca. 18.00 Ankunft Zwinglikirche

Kosten: Fr. 80.- pro Person inkl. Carfahrt, Führung, Mittagessen, Eintritte, Bahn, (exkl. Getränke, Kaffee und Kuchen)

Begleitteam: Stefan Hupf, Erika Lupini, Rosmarie Graf, Daniel Wiederkehr

Anmeldung bis 30. August 2023

Name:

Adresse:

Telefon:

Anzahl Personen:

Bitte ankreuzen:

Mittagessen: Fleisch Vegi

Vergünstigung ÖV:

GA Halbtax keine

Wahlprogramm:

- Wanderung
 Spaziergang
 Verweilen

Anmeldetalon an: Stefan Hupf, Sozialdiakon, Unterer Deutweg 13, 8400 Winterthur, Tel. 052 235 10 54 / stefan.hupf@reformiert-winterthur.ch



Ausflug zu den malerischen Schwendiseen.

ALBANIFEST

Gemeinsames Musizieren am Festgottesdienst mit Albanimahl, Sonntag, 2. Juli 2023

Instrumentalist:innen fürs Ad-hoc Instrumentalensemble sind gesucht!

Für den Albanifest-Gottesdienst suchen wir erneut Instrumentalist:innen, die gerne musizieren. Wir brauchen keine speziellen Virtuosen, sondern Personen, die mit ihrem Instrument ein Lied gut begleiten können. Die Liednoten werden circa 3 Wochen im Voraus zur Verfügung gestellt. Die bisherigen Auftritte haben eindrücklich gezeigt,

dass das gemeinsame Musizieren als motivierend und stimmig erlebt wird.

Treffpunkt für Instrumentalist:innen vor dem Gottesdienst: 10.00 Uhr im Vögelipark (Lindengutpark). Bei Regen im KGH Liebestrasse 3.

Informationen und Anmeldung bis 21. Juni 2023:

Markus Vogt, Pfarrer / 052 232 97 27 / markus.vogt@reformiert-winterthur.ch

Leitung Ad-hoc Instrumentalensemble: Esther Morgenthaler, Musikerin



Zum Mitmachen und Mitfeiern für Klein und Gross. Festgottesdienst mit Albanimahl: Sonntag, 2. Juli 2023, 11.00 Uhr

im Vögelipark (Lindengutpark), (bei regnerischem Wetter im Kirchgemeindehaus Liebestrasse)

Thema: Glauben mit Kopf, Herz und Hand

- Gemeinsames Musizieren im Ad-hoc Instrumentalensemble: Vorprobe: 1 Stunde vor dem Gottesdienst, vor Ort um 10.00 Uhr.
- Workshops und Kinderprogramm.

Grundlage des biblischen Glaubens ist es, Gott mit ganzem Herzen, mit ganzer Seele und mit all unserer

Kraft zu lieben. Desgleichen sollen auch unsere Beziehungen von Mensch zu Mensch von Liebe geprägt sein. Im Gottesdienst und in den darin integrierten Workshops laden wir dazu ein, den Glauben «mit Kopf, Herz und Hand» zu erleben.

Alle sind herzlich willkommen, im Vögelipark in offener, ökumenischer Gemeinschaft miteinander Gottesdienst zu feiern.

Veranstaltende: «Winterthurer Kirchen am Albanifest»: Ev.-ref. Kirchgemeinden; röm.-kath. Pfarreien; christkath. Kirche; evang.-meth. Kirche; Arche Winti. Unterstützt durch die AGCKWi, Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Winterthur.

PFARRERIN LEA SCHULER STELLT IHRE BILDER AUS

Bevor ich mich für ein Theologiestudium und für den Pfarrberuf entschied, machte ich eine Kunstschule und war anschliessend auch einige Jahre lang hauptsächlich künstlerisch tätig. In meinen damaligen Werken versuchte ich, Fragen nach dem Sinn unseres menschlichen Daseins bildnerisch Ausdruck zu verleihen. Stilistisch überwog in meinen Arbeiten monochrome Tuschmalerei.

Während des Studiums und in den ersten Jahren im Pfarrberuf fand ich nur noch selten Zeit zum Malen. Als ich im Frühling 2020 von meinem geliebten ersten Hund Abschied nehmen musste, war dies für mich der Anlass, wieder zu Stift bzw. Pinsel und Papier zu greifen und ihn mir in Bildern zu vergegenwärtigen. Es sollte die Initialzündung sein für ein erneutes Erwachen meiner künstlerischen Leidenschaft – wäh-

rend eineinhalb Jahren widmete ich dem Zeichnen und der Malerei fast jede freie Minute. Es entstanden viele Bilder, hauptsächlich von Hunden, von Landschaften und Kindern. Gegenüber meinem früheren Schaffen waren die neuen Arbeiten weniger philosophisch, dafür farbiger und heiterer.

Als ich mir vor zwei Jahren vornahm, Gitarre spielen zu lernen und seither diesem Vorhaben viel Zeit widme, verlagerte sich meine künstlerische Freizeitbeschäftigung vom Gestalterischen aufs Musikalische. In den letzten Monaten zeichne ich fast nur noch in Sitzungen, mit Kugelschreiber auf Notizpapier. Dies bietet zwei Vorteile: Ich kann mich durch das Zeichnen besser auf die Sitzungen konzentrieren und komme zeichnerisch nicht ganz aus der Übung.

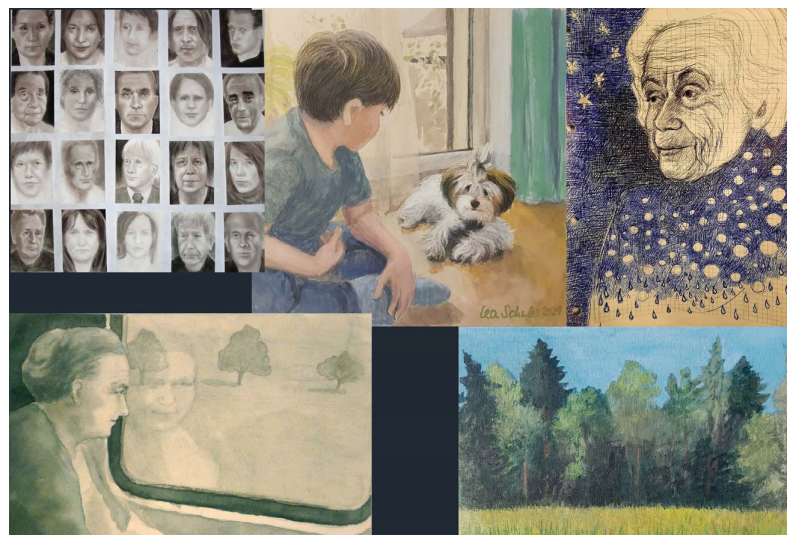
In der Ausstellung zeige ich Arbeiten aus gut 25 Jahren meines künstlerischen Schaffens.

Die Vernissage findet Mitte Juni statt, die Finissage dann anschliessend an meinen Abschiedsgottesdienst am 27. August.

Vernissage: Dienstag, 13. Juni, 18–20 Uhr, mit kleinem Apero

Finissage: Sonntag, 27. August, ab ca. 10.30 Uhr. Mit grossem Apero und musikalischer Umrahmung durch Andres Müller Egli.

Lea Schuler, Pfarrerin



Bilder von Lea Schuler

MÄNNERTREFF

Die Rhätische Bahn –
gestern und heute

Samstag, 24. Juni 2023
13.30 – 16.00 Uhr, im Kirchge-
meindehaus Mattenbach

Wer kennt sie nicht... die leuchtend roten Loks und Eisenbahnwagen, welche die traumhaften Landschaften des Kantons Graubünden durchfahren!

1889 wurde die erste Linie von Landquart nach Klosters eröffnet. Heute verfügt das Unternehmen über ein Streckennetz von 385 Kilometern. Darunter befindet sich auch der weltberühmte «Glacier Express», welcher spektakuläre Schluchten passiert, steile Pässe bezwingt und herrliche Täler durchfährt! Mit zahlreichen Bildern untermalt, präsentiert uns der

Bahnkenner und Bahnhistoriker, Urs Wieser, den spannenden Werdegang dieser beliebten und berühmten Eisenbahnlinie!

André Baldinger
Leiter Männertreff



Die Rhätische Bahn überquert auf ihrer spektakulären Reise auch das Landwasserviadukt.

Bild: Robin Ulrich auf unsplash

BESTATTUNGEN

Wir nahmen Abschied von:

Agnes Margareta Manz

wohnhaft gewesen: Tertianum Neutal, zuvor: Turmstr. 66, gestorben im 83. Altersjahr.

Erich Jakob Heppler

wohnhaft gewesen: Hulfteggstr. 14, gestorben im 77. Altersjahr.

Martha Marie Jost

wohnhaft gewesen: Grünenstr. 20, gestorben im 93. Altersjahr.

Werner Schütz

wohnhaft gewesen: Alterszentrum Adlergarten, zuvor: Thurgauerstr. 16, gestorben im 76. Altersjahr.

Erika Odermatt

wohnhaft gewesen: Weberstr. 62, gestorben im 76. Altersjahr.

ELTERNKOLLEKTIV

Kann es gelingen, eine sorgende Gemeinschaft zu bilden, damit Ihr Eltern eine Form der Entlastung spürt?

Ideenaustausch: Entlastungsmöglichkeiten für Eltern

Samstag, 10. Juni 2023,
12.00 – 14.00 Uhr
inkl. einfachem «Zmittag»
oder

Mittwoch, 14. Juni 2023
9.00 – 11.00 Uhr
inkl. einfachem «Znüni»

Sei Teil des Elternkollektivs (unabhängig der Religionszugehörigkeit) und tausche aus, wo die Bedürfnisse unter Euch Eltern liegen und welche Formen von Entlastung durch Euch und andere entstehen könnten. Eure Kinder dürfen mit dabei sein und haben Spielmöglichkeiten vor Ort. Es wird Euch Eltern jedoch sicher auch noch brauchen.

Gemeinsam werden Antworten zu Fragestellungen verdichtet:

- Welche Form von Entlastung entspricht deinem Bedürfnis?
- Wie könnte ein Entlastungsgefäss organisiert werden?
- Wer ist bereit, in einer Kerngruppe am Aufbau einer sorgenden Gemeinschaft mitzuwirken?

Je mehr sich beteiligen, umso mehr kann die Verantwortung aufgeteilt werden. So kann ein ganzes Dorf wachsen.

Anmeldung (mit Angabe Anzahl Erwachsene und Kinder)

- für Samstag: bis 5. Juni 2023
 - für Mittwoch: bis 9. Juni 2023
- an: Claudio Hess, Sozialdiakon,
Unterer Deutweg 13, 8400 Winterthur, 052 235 10 53, claudio.hess@reformiert-winterthur.ch

Claudio Hess,
Sozialdiakon



Kirche als sorgende Gemeinschaft.

Bild: Claudio Hess

SITZWACHE

Suchen Sie eine sinnvolle und befriedigende Freiwilligenarbeit?

Für Patientinnen und Patienten, die sich nachts einsam fühlen und menschliche Nähe brauchen, gibt es seit 1994 die freiwillige Sitzwache am KSW. Mit Ihrem nächtlichen Dienst am Krankenbett entlasten Sie Pflegende und Angehörige. Als Mitglied der Sitzwache werden Sie in einem viertägigen Kurs umfassend ausgebildet und treffen sich einmal monatlich zum Austausch in kleinen Gruppen unter der Leitung der Spitalseelsorge. Weiterbildung und Gemeinschaft sind uns wichtig!

Am Dienstag, 4. Juli 2023 um 19.00 Uhr findet ein Infoabend und am 27./28. Oktober und 24./25. November der obligatorische Einführungskurs statt. Anmeldung unter: sitzwache@ksw.ch oder 052 266 21 21

FÜR KURZENTSCHLOSSENE



Freitag, 26. Mai,
14.00 bis 21.00 Uhr

Alle sind eingeladen,

- im Café International eine neue Sprache zu lernen,
- im Hochbeet-Garten die Setzlinge zu pflanzen,
- vom Kirchturm einen exklusiven Ausblick zu geniessen,
- beim Rundgang durch das Kirchgemeindehaus hinter die Kulissen zu schauen,
- Etwas fürs Teilete-Bufferet mitzubringen und davon zu naschen!



GOTTESDIENSTE

Sonntag, 28. Mai

9.30 Uhr Pfingstgottesdienst
mit Pfr. Daniel Wiederkehr
10.30 Uhr Gottesdienst
mit Abendmahl,
mit Pfrn. Martina Tobler,
Alterszentrum Adlergarten

Sonntag, 4. Juni

9.30 Uhr Gottesdienst
mit Pfr. Daniel Wiederkehr
10.30 Uhr Gottesdienst
mit Pfrn. Martina Tobler,
Alterszentrum Adlergarten

Sonntag, 11. Juni

9.30 Uhr Konfirmations-
gottesdienst, mit Pfrn. Lea
Schuler und Sozialdiakonin
Sabine Schneider
10.30 Uhr Gottesdienst
mit Pfr. Roland Klee,
Alterszentrum Adlergarten

Sonntag, 18. Juni

9.30 Uhr Gottesdienst
mit Pfr. Daniel Wiederkehr

Sonntag, 25. Juni

9.30 Uhr Gottesdienst
mit Pfrn. Lea Schuler
10.30 Uhr Gottesdienst
mit Pfrn. Martina Tobler,
Alterszentrum Adlergarten

Sonntag, 2. Juli

11.00 Uhr Festgottesdienst
mit Albanimahl im Vögelipark,
(bei Regen im Kirchgemein-
dehaus Liebestrasse)

TAUFSONNTAGE

Für Taufen nehmen Sie bitte
Kontakt mit dem Sekretariat
oder einer Pfarrperson auf.

JUGENDLICHE



5. bis zur 8. Klasse. Angebote
finden Sie auf der Website:

«juki_mattenbach»



KINDER

Spiel-Treff (Chrabbelgruppe)

Jeweils am Mittwoch von
9.30–11.00 Uhr im Cheminée-
raum, Kontakt: Claudio Hess

EiKi-Singen

9.10 – max. 10.10 Uhr &
10.30 – max. 11.30 Uhr
Do., 8. Juni, 6. Juli. Kontakt:
heidi.freund@gmx.ch
Tel. 079 322 55 68

Fiire mit de Chliine

Sonntag, 4. Juni, 10.00 Uhr,
Kontakt: Lea Schuler

Domino

Mi., 21. Juni, 14.15 - 16.15 Uhr,
Kontakt: Claudio Hess

Cevi

jeweils am Samstag
Infos: alex.leu@reformiert-
winterthur.ch

MUSIK

Taizé-Singen

Dienstag, 27. Juni 2023,
19.00–19.45 Uhr,
Leitung: Andres Müller

Vokalensemble Crescendo al pesto

Chorprobe jeweils am
Dienstag, 20.00 Uhr,
Leitung: Andres Müller

La Gioia

Jeweils am Donnerstag,
17.45 Uhr, Leitung: Anke
Litzenburger

Le C[h]oeur

Chorprobe jeweils am
Donnerstag, 20.00 Uhr,
Leitung: Anke Litzenburger

ÄLTERE (60PLUS)

Mittagstisch

jeweils am Montag, 11.45 Uhr
ausser in den Schulferien und
an Feiertagen, Kontakt:
Stefan Hupf

BEGEGNUNG

Café International

jeden Freitag 14.00–16.00
Uhr, ausser in den Schulferien
und an Feiertagen
Kontakt: Sabine Schneider

Föiflibertag

Mittwoch, 8. Juni, 11.45 Uhr
Kontakt: Claudio Hess

Ökumenischer Treffpunkt

Donnerstag, 29. Juni
9.00–11.00 Uhr, Infos S. 2
Kontakt: Stefan Hupf

Pilgern vor der Haustür

Dienstag, 13. Juni, Infos
S. 2, Kontakt: Markus Vogt

Elternkollektiv

Samstag, 10. Juni, 12.00 Uhr
Samstag, 14. Juni. 9.00 Uhr
mit Anmeldung, Infos S. 5
Kontakt: Claudio Hess

Singe am Fүүr

Mittwoch, 7. Juni, 18.45 Uhr
Kontakt: Daniel & Heidi Freund

Lismi-Rundi

Donnerstag, 1. Juni, 14.00 Uhr
Kontakt: Claudio Hess

MÄNNER

Männertreff

Samstag, 24. Juni, 13.30 –
16.00 Uhr, Infos S. 5, Leitung:
Urs Wieser, Kontakt: André
Baldinger: 079 362 45 24,
labrador1@thurweb.ch

KONTAKTE

Sekretariat

Unterer Deutweg 13, 8400 Winterthur
Jeannette Rosselli, 052 235 10 50
Anwesenheit: Mo – Do 8.00–11.30 Uhr
sekretariat.mattenbach@reformiert-winterthur.ch

Interims-Kirchenpflegepräsident

Bernhard Neyer 076 570 38 06
bernhard.neyer@reformiert-winterthur.ch

Pfrn. Lea Schuler

077 501 99 88
lea.schuler@reformiert-winterthur.ch

Pfr. Daniel Wiederkehr

079 402 43 28
daniel.wiederkehr@reformiert-winterthur.ch

Pfrn. Martina Tobler AZ Adlergarten

052 267 42 21

mar_tobler@bluewin.ch

Sigrist Hanspeter Lüthi

052 235 10 51
hanspeter.luethi@reformiert-winterthur.ch

Sozialdiakon Claudio Hess

052 235 10 53
claudio.hess@reformiert-winterthur.ch

Sozialdiakon Stefan Hupf

052 235 10 54
stefan.hupf@reformiert-winterthur.ch

Sozialdiakonin Sabine Schneider

079 238 26 42
sabine.schneider@reformiert-winterthur.ch

Weitere Kontakte finden Sie auf

www.refkirchemattenbach.ch

IMPRESSUM

Reformierte Kirchgemeinde
Winterthur Mattenbach
Unterer Deutweg 13
8400 Winterthur



Nächste Ausgabe, Nr. 7

30. Juni 2023

Intermezzo-Gottesdienst

Abschlussgottesdienst der Unti-Kinder
Mittwoch, 5. Juli 2023, 18.30 - 20.30 Uhr

für Familien und andere Interessierte
bisherige JuKi's heissen neue JuKi's willkommen
anschliessend Apéro